

**Änderungsantrag der Fraktionen der SPD, Bündnis 90/Die Grünen und
DIE LINKE**

**PPL 51 Gesundheit und Verbraucherschutz (Stadt) – Zentrum seelische
Gesundheit Neue Psychiatrie in Bremen West / Blaue Karawane**

**Haushaltsgesetze und Haushaltspläne der Freien Hansestadt Bremen für die Jahre 2022
und 2023**

Die Stadtbürgerschaft möge beschließen:

I. Der Produktgruppenhaushalt wird wie folgt geändert:

	Nr.	Bezeichnung
Produktplan:	51	Gesundheit und Verbraucherschutz
Produktbereich:	51.01.	Gesundheitsförd., -schutz und -hilfe (S)
Produktgruppe:	51.01.01	Gesundheitsförd., -hilfe u. -schutz (S)

Der Anschlag bei den sonstigen konsumtiven Ausgaben wird für das Jahr 2022 um 33,3 Tsd. EUR erhöht.

Der Anschlag bei den sonstigen konsumtiven Ausgaben wird für das Jahr 2023 um 33,3 Tsd. EUR erhöht.

II. In konkreter Umsetzung wird der kamerale Haushaltsplan wie folgt ergänzt bzw. geändert:

	Nr.	Bezeichnung
Einzelplan:	35	Gesundheit
Kapitel:	3501	Allgemeine Bewilligungen für Gesundheit
Titel:	684 36-7 (neu)	Zuschuss an Blaue Karawane (Neue Psychiatrie in Bremen West)

Es wird ein Anschlag für das Jahr 2022 von 33.300 EUR eingestellt.

Es wird ein Anschlag für das Jahr 2023 von 33.300 EUR eingestellt.

Der Senat hat mit seinem Haushaltsentwurf die verfassungsrechtliche Ausgabeermächtigung nicht vollständig ausgeschöpft. Die jetzt vorgesehenen Finanzierungsvorschläge der Koalitionsfraktionen bewegen sich innerhalb dieses Spielraums, so dass weiterhin ein verfassungskonformer Haushalt für das Jahr 2022 und 2023 sichergestellt ist. Die konkrete Deckung wird im Rahmen der Schlussanträge dargestellt.

Beschlussempfehlung:

Die Stadtbürgerschaft stimmt dem Antrag zu.

Mustafa Güngör und die Fraktion SPD

Björn Fecker und die Fraktion Bündnis 90/Die
Grünen

Sofia Leonidakis und die Fraktion Die Linke

**Änderungsantrag der Fraktionen der SPD, Bündnis 90/Die Grünen und
DIE LINKE**

PPL 07 Inneres (Stadt) - Jugendfeuerwehr Bremen und Bremerhaven

**Haushaltsgesetze und Haushaltspläne der Freien Hansestadt Bremen für die
Jahre 2022 und 2023**

Die Bürgerschaft Stadtbürgerschaft möge beschließen:

I. Der Produktgruppenhaushalt wird wie folgt geändert:

	Nr.	Bezeichnung
Produktplan:	30	Inneres (S)
Produktbereich:	3054	Nichtpolizeiliche Gefahrenabwehr (S)
Produktgruppe:	07.02.06	Feuerwehr (S)

Der Anschlag bei den Verrechnungs- und Erstattungseinnahmen wird für das Jahr 2022 um 30 Tsd. EUR erhöht.

Die unter II. vorgeschlagene Änderung wirkt sich nicht auf die Darstellung im Produktgruppenhaushalt aus.

II. In konkreter Umsetzung wird der kamerale Haushaltsplan wie folgt ergänzt bzw. geändert:

	Nr.	Bezeichnung
Einzelplan:	30	Bürgerschaft, Senat, Inneres
Kapitel:	3054	Feuerwehr
Titel:	384 32-6 (neu)	Von Hst. 0031/984 32-7 für Jugendfeuerwehren

Es wird ein Anschlag für das Jahr 2022 von 30.000 EUR eingestellt.

III. Der Produktgruppenhaushalt wird wie folgt geändert:

	Nr.	Bezeichnung
Produktplan:	07	Inneres (S)

Produktbereich:	07.02	Nichtpolizeiliche Gefahrenabwehr (S)
Produktgruppe:	07.02.06	Feuerwehr (S)

Der Anschlag bei den sonstigen konsumtiven Ausgaben wird für das Jahr 2022 um 30 Tsd. EUR erhöht.

Die unter II. vorgeschlagene Änderung wirkt sich nicht auf die Darstellung im Produktgruppenhaushalt aus.

IV. In konkreter Umsetzung wird der kamerale **Haushaltsplan** wie folgt ergänzt bzw. geändert:

	Nr.	Bezeichnung
Einzelplan:	30	Bürgerschaft, Senat, Inneres
Kapitel:	3054	Feuerwehr
Titel:	532 38-4	Laufende Ausgaben für Jugendfeuerwehren

Der Anschlag wird für das Jahr 2022 von 25.630 EUR um 30.000 EUR auf 55.630 EUR erhöht.

Beschlussempfehlung:

Die Stadtbürgerschaft stimmt dem Antrag zu.

Mustafa Güngör und die Fraktion SPD

Björn Fecker und die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Sofia Leonidakis und die Fraktion DIE LINKE